

holt gesagt, daß der Besitz Siziliens eine unerläßliche Voraussetzung für die Sicherung des hl. Landes sei.¹⁾ So ist vielleicht das letzte Ziel seiner Bestrebungen doch das hl. Land geblieben. Der Weg zur Erreichung dieses Ziels stand ihm von Anfang an klar vor Augen.

Die englischen Bevollmächtigten an der Kurie, Roger Lovel und John von Hemmingsford²⁾, bekamen bald zu spüren, daß Urban IV. keineswegs so nachgiebig gegenüber den Wünschen Heinrichs war als sein Vorgänger. Ein Versuch der Kardinäle Johann von Toledo, Ottobonus Sieschi und Johann Gaetan zugunsten des englischen Königs wurde vom Papst abgewiesen.³⁾ Und bald sollte auch Heinrich selbst erfahren, daß der neue Papst aus der Erkenntnis heraus, daß auf den König nicht zu rechnen war, gewillt war, die sizilische Politik seines Vorgängers zu liquidieren und an die Stelle eines unmündigen Knaben einen den Schwierigkeiten der Aufgabe gewachsenen Mann zu setzen. Nach Lage der Dinge kam dafür nur ein französischer Prinz in Betracht.⁴⁾

Bald nach seinem Regierungsantritt schickte er Magister Albert von Parma an den französischen Hof, um Ludwig IX. für einen seiner Söhne die Belehnung mit Sizilien anzubieten.⁵⁾ Als der König jedoch den Vorschlag mit dem Hinweis auf die Rechte Edmunds ablehnte⁶⁾, trat der Papst im Frühjahr 1262 an Karl von Anjou heran.⁷⁾ Kurz vorher, am 19. Januar⁸⁾, hatte er einen

1) Brief an Simon von St. Cäcilia 3. Mai 1264 Epp. pont. 3, 591; BSW. 9428: Cum promotio Terrae sanctae et Constantinopolitani imperii a negotio regni Siciliae pro maiori parte dependere noscatur . vgl. ebda. Brief an die französischen Prälaten.

2) Ihre Ernennung C. Pat. R. 1258—1266, 150, 155, 192; Rymer 410.

3) Vgl. die Briefe Johns von Hemmingsford und Roger Lovels an Heinrich September 1261 und Mai 1262; Shirley a. a. O. 2, 188f. u. 207f.

4) Vgl. Jordan, Origines 374.

5) Vgl. BSW. 9426; p. 19021.

6) P. 18440; BSW. 9297; über die Datierung Hampe, Urban IV. 18 Anm. 2.

7) 23. März 1262 P. 18256a; vgl. BSW. 9324. Die Einzelheiten, auf die wir hier nicht eingehen können, bei Sternfeld a. a. O. 167f. und Jordan a. a. O. 370f.

8) Registres d'Urban IV a. a. O. 1, 130, 132; vgl. S. A. Gasquet, Henry the Third and the English Church (1905) 388f.; dort auch die